



# NEWS vom

## Rad Renn Club Diessenhofen

09-2016 vom 10. 08. 2016

### Podestplatz beim Prolog Tour d'Alsace



2. Rang beim Prolog Foto: ©Elisa Haumesser

Ganz offensichtlich liegen **Lukas Spengler** technisch anspruchsvolle Rundstrecken: Beim 7,1 Kilometer langen Prolog beim UCI2.2 Etappenrennen Tour d'Alsace wurde seine Zeit nur vom Amerikaner Curtis White unterboten. Knapp waren die Abstände hinter Lukas: lediglich 4 Hundertstelsekunden trennten ihn vom 3. Platzierten. Der Kurs galt als sehr anspruchsvoll mit 19 Kurven. Stellvertretend erbt er das Punkteleadertricot – der Sieger kann ja nicht alle Tricots tragen.

Die 2. Etappe wurde im Massensprint entschieden. Mit dem Gewinn zweier Bonussekunden rückte Lukas dem Prologsieger etwas näher. Jedoch bekam der Etappensieger 10 Sekunden gutgeschrieben und schob sich damit an die Spitze des Gesamtklassements.

Bei der dritten Etappe, zuerst gebirgig, dann flach, versuchte sich Lukas in der Fluchtgruppe. Zuerst zu acht nach etwa 20 gefahrenen Kilometern, später nur noch zu zweit gewann er zusätzliche zwei Zwischenwertungen und damit total 6 Sekunden. Mit 3 Minuten Vorsprung war er ohnehin zeitweise virtueller Leader. Seinen letzten Begleiter liess er dann auch noch stehen, fuhr 35 km alleine weiter und erst auf der letzten der 3 Zusatzrunden von 12 km wurde er vom jagenden Feld eingeholt. Zwei Kilometer vor der Ankunft gab es unmittelbar vor ihm einen Massensturz. Die Jury wandte die „3-Kilometer-Regel“ unverständlicherweise nicht an und brummte dem zweiten Teil des Feldes, worin sich auch Lukas

befand, 13 Sekunden auf. Damit war die ganze Anstrengung mit den Bonussekunden umsonst und er rutschte auf den 7. Gesamtrang zurück. Das schon überreichte Leadertricot für den besten Nachwuchsfahrer musste er vor dem Start der Königsetappe zurückgeben, bekam aber dafür dasjenige einer Kombinationswertung. Mit müden Beinen vom Vortag war bei dieser Etappe „Gruppetto“ angesagt. Das „Hauptfeld mit etwa 60 Fahrern führte Lukas im finalen Anstieg an. Sie verloren 32 Minuten auf den Sieger, blieben aber innerhalb der Karenzzeit. Bei der 4. Etappe war es die Aufgabe im Team, den dritten Gesamtrang seines Kollegen Kilian Frankiny zu verteidigen, was auch gelang.

### Einer gegen alle

Beim Elitekriterium in Olten startete das heimische EKZ-Team gleich mit 8 Fahrern, **Mario Spengler** alleine. Er war dann auch der einzige, der die Übermacht bei teils strömenden Regen forderte. Es war ein Katz und Maus-Spiel und nicht mal als sie zu dritt sich vom Feld lösen konnten, wurde eine Führung übernommen. Vorstösse einzelner Fahrer musste meist Mario alleine neutralisieren und bekam nur wenig Unterstützung. Nur bei den Wertungen und Prämien wurde er natürlich übersprintet. Der 4. Schlussrang von Mario entspricht nicht seiner Leistung. Dafür trainierte er von allen am besten, denn nach dem Rennen fuhr er noch mit Umweg nach Hause (120km). **Martin Ruepp** startete ebenfalls, stürzte aber auf der nassen Fahrbahn. Er fuhr trotzdem zu Ende und klassierte sich im hinteren Teil. Weder für die Zuschauer noch für die Fahrer ist solche zahlenmässige Überlegenheit interessant. Die Folge: beide werden in Zukunft vermehrt ausbleiben...



Mario mit EKZ-Schatten

**SWISSLOS**  
KANTON THURGAU

Der QualitätsSCHREINER  
**WIPF**  
WIPF AG Schönen Torrenstr. 10  
Birmensdorf 8253 Uster, Telefon 052 646 21 24

**NAKU**  
STEINHANDEL AG  
Marmor • Feinsteinzeug • Quarz- / Sandstein  
8254 Basadingen Tel. 052 646 05 10

**Bahnhofgarage walter**  
8476 Unterstammheim

**AWEKA AG**  
KANALREINIGUNG  
ABFLUSS-SERVICE  
SCHACHTENTLEERUNG  
8309 Nürensdorf

**RÜTIMANN**  
BAUUNTERNEHMUNG  
Hoch- / Tiefbau AG  
8253 Diessenhofen

**FÜLLEMANN**  
Transporte AG  
8266 Steckborn

**Thurgauer Kantonalbank**

**Girsberger**  
Sonnen- und Wetterschutz AG  
8255 Schättlingen T 052 743 26 19 F 052 743 51 83

**Schnelli.**  
DER BAUMEISTER  
Schnelli AG 8207 Schaffhausen

**VELOSPORT FRIDOUIN KELLER**  
8476 UNTERSTAMMHEIM  
www.fridouinkeller.ch

**sasag**  
Kabelkommunikation

## 2 Siege in 24 Stunden für Mario Spengler



2. Schmeiser
1. Spengler
3. Freuler

Beim Elitekriterium in Gansingen war Zeit für eine Revanche für das Kriterium in Olten. **Mario Spengler** ersprangte sich schon mal einige Punkte in den Wertungsabnahmen, hatte aber meistens das Nachsehen gegenüber dem Bahnspezialisten Jan Freuler. Spengler versuchte es immer wieder mit Vorstössen und bald konnten sich die stärksten Fahrer vom Rest absetzen. Für Spengler war das nicht genug und distanzierte seine Begleiter erneut. Mit dem diesjährigen Kriteriumssieger von Diessenhofen, dem Deutschen Routinier Jonas Schmeiser überrundete er das Feld und holte danach seine früheren Fluchtgefährten auch wieder ein. So waren die beiden ersten Plätze dank Rundengewinn belegt, der Punktevorsprung jedoch nur gering für Spengler. Mit dem Gewinn der zweitletzten Wertung kam ihm sein Widersacher noch näher. Die letzte Wertung musste also entscheiden. Weil beide während dem Rennen viel gearbeitet hatten, konnte keiner der beiden nochmals punkten, sodass Spengler seinen ersten Sieg bei einem Eliterennen feiern durfte. Dritter wurde der Bahnspezialist Jan Freuler, Radprofi Colin Stüssi fünfter.

Ein schweres Rundstreckenrennen in Zunzgen, dem GP Oberbaselbiet folgte nur wenige Stunden später. 13 stark kuptierte Runden mussten gefahren werden. 15 Fahrer führten das Rennen nach wenigen Runden an. Nach mehreren Tempoverschärfungen fanden sich dann drei an der Spitze, mit dabei wieder der RRC Diessenhofen Fahrer Mario Spengler, der gleichaltrige Gino Mäder und der Italiener Davide Botta. Diese drei harmonisierten nach anfänglicher Uneinigkeit gut zusammen und so vergrösserte sich der Vorsprung auf die ersten Verfolger. In der letzten Runde wollte Spengler einem Sprint vorbeugen und attackierte. Botta konnte folgen und konterte. Mäder verlor dabei den Anschluss. In der Abfahrt vom Bergpreis riskierte Spengler viel, nachdem er gemerkt hatte, dass seine Fluchtgefährten jedesmal zuvor nur mit Mühe folgen konnten. Dabei konnte er einen kleinen Vorsprung herausfahren, den er bis ins Ziel deutlich vergrössern konnte und solo gewann.

## ++Kurzmeldung++

**Spengler Brüder** fliegen Mitte August nach Suzuka Japan. Auf Einladung von Shimano werden die Gebrüder mit zwei BMC-Teamkollegen nach Japan reisen und dort nebst der Besichtigung der (Shimano)-Werke, sicher sehr interessant, auch zwei Rennen bestreiten: ein Mannschaftszeitfahren, jedoch ohne Zeitfahrvelos aus logistischen Gründen und ein Strassenrennen auf dem Motorradrundkurs.

Pech für **Lukas Spengler** in Belgien. Bei einem Eintagesrennen war er bis kurz vor dem Ziel in einer Fünferspitzengruppe und musste einen Platten beklagen. Schnell konnte er zu einer ersten Verfolgergruppe mit dem Sprinter des BMC Development Teams Bram Welten vorarbeiten und verhalf ihm dank starker Nachführarbeit dann noch zum Sieg. Spengler erreichte als 10. das Ziel.

Drei Tage später lancierte er denselben Kollegen in Antwerpen wieder beim Massensprint. Diesmal stürzte dieser aber 150 Meter vor dem Ziel, während Spengler gut positioniert ebenfalls noch mit sprintete. Das durch die Luft geschleuderte Velo traf Spengler so, dass auch er stürzte und einige Prellungen und Schürfwunden davon trug.

RRC Diessenhofen beim Breitekriterium. Mit **Simon Landolt, Reto Hitz, Raphael Knecht** und **Myrtha Thomann** wird der RRC bei der Stafette beim Breitekriterium antreten und versuchen den letztjährigen zweiten Platz zu halten oder gar zu verbessern.

Beim Mastersrennen werden die RRC-Farben von **Sandro Muhl** und **Martin Ruepp** vertreten. Beide dürfen sich berechnete Hoffnungen auf ein Spitzenergebnis machen.

Aktuell: Die U23-Nationalmannschaft fährt vom 10. – 13. August die Tour de l'Ain. Mit dabei 8 Protour-Teams und im Aufgebot der Schweizer Mannschaft auch **Lukas Spengler**. Stars wie Thomas Voeckler, Bob Jungels oder Niki Terpstra kämpfen um den Sieg.

### Termine:

5. November 2016 Helferfest Unterstammheim

20. Januar 2017 GV RRC Diessenhofen

**News immer auf: [rrc-diessenhofen.ch](http://rrc-diessenhofen.ch)**

**SWISSLOS**  
KANTON THURGAU

Der QualitätsSCHREINER  
**WIPF**  
WIPF-CD AG Schönenbrunnen, Kihrenschönen  
Bühlerstr. 1 8253 Lohr, Telefon 052 646 23 24

**NAKU**  
STEINHANDEL AG  
Marmor • Travertin • Gneiss • Quarzite • Sandstein  
8254 Basadingen Tel. 052 646 05 10  
[www.girsberger-stone.ch](http://www.girsberger-stone.ch)

**Bahnhofgarage**  
**walther**  
8476 Unterstammheim

**AWEKA AG**  
KANALREINIGUNG  
ABFLUSS-SERVICE  
SCHACHTENTLEERUNG  
8309 Nürensdorf

**R** RÜTIMANN  
BAUUNTERNEHMUNG  
Hoch-+ Tiefbau AG  
8253 Diessenhofen

**FÜLLEMANN**  
Transporte AG  
8266 Steckborn

**Thurgauer**  
Kantonalbank

**Girsberger**  
Sonnen- und Wetterschutz AG  
www.girsberger-stone.ch  
8255 Schattingen T 052 743 26 19 F 052 743 51 83

**Schnelli.**  
DER BAUMEISTER  
Schnelli AG 8207 Schaffhausen

**VELOSPORT**  
FRIDOUIN KELLER  
8476 UNTERSTAMMHEIM  
[www.fridouinkeller.ch](http://www.fridouinkeller.ch)

**sasag**  
Kabelkommunikation